



MITTEILUNGSVORLAGE

Fachamt/Verursacher

Datum

Drucksachen-Nr.: - AZ:

Tiefbauamt	14.03.2019	1289/19 - I/418
------------	------------	-----------------

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Top	Abst. Ergebnis
Magistrat			
Bauausschuss	25.03.2019		
Stadtverordnetenversammlung	04.04.2019		

Betreff:

Neubau der Wetzbachbrücke "Ludwig-Erk-Straße" inkl. Anpassung der Straße im Bereich der Brücke und Kreuzungsbereich

Anlage/n:

Kopie Beschlussvorlage DRU 1019/18 einschl. Anlagen

Inhalt der Mitteilung:

Die Informationen zum Sachstand über den Neubau der Wetzbachbrücke "Ludwig-Erk-Straße", einschl. Herstellung der Straßenanpassung zur Nauborner Straße, werden zur Kenntnis genommen.

Wetzlar, den 14.03.2019

gez. Semler
Bürgermeister

Begründung:

Der Magistrat der Stadt Wetzlar hat in der Sitzung am 23.07.2018 (DRU 1019/18) dem "Neubau der Wetzbachbrücke "Ludwig-Erk-Straße" mit Neuorientierung der Gehwege im Bereich der Brücke und dem Kreuzungsbereich mit behindertengerechten Übergängen" zugestimmt. Die diesbezügliche Vorlage ist nebst Anlage der Mitteilungsvorlage beigeschlossen. Wie in Punkt 9 der Vorlage dargelegt, wurden nach der Beschlusslage des Magistrates die Versorgungsunternehmen darüber informiert, dass die Bauausführung der Brückenneubaumaßnahme im Frühjahr 2019 zu erwarten ist. Des Weiteren wurde die baureife Planung einschl. Erstellung der Ausschreibungsunterlagen an das Planungsbüro beauftragt mit dem Ziel, das öffentliche Ausschreibungsverfahren im Herbst 2018 eröffnen zu können.

Hieraus ergab sich folgender Zeitplan:

22.11.2018	Beginn des Ausschreibungsverfahrens (Veröffentlichung)
13.12.2018	Submission der Bauleistungen
14.01.2019	Vergabe der Bauleistung im Magistrat
16.01.2018	Auftragserteilung Bauunternehmen
04.03.2019	Baubeginn

Seit dem 21.01.2018 ist die Telekom tätig, die vorhandenen Kabelverbindungen, welche in dem alten Brückenbauwerk verlegt waren, über eine „Notbrücke“ aus dem Bauwerk heraus zu verlegen. Die Leitungen der enwag werden im Zuge des Brückenneubaus vom Bauunternehmen des Brückenneubaus verlegt.

Die Fertigstellung wird bis Ende 2019 erwartet, insofern keine unvorhersehbaren Ereignisse eintreten, die eine Verlängerung der Bauzeit zur Folge haben.

Die Auftragssumme beläuft sich auf 565 Tsd. €. Für das Gesamtprojekt sind im Haushaltsplan 730 Tsd. € inkl. Nebenleistungen vorgesehen, davon 660 Tsd. € für die Bauleistungen.